

**St. Pankratius, Schwabsburg • 26.03.2025, 19:
30 Uhr:**

Antisemitismus – Gegenwart und christliche Wurzeln

Von Thomas Catta
23. Feb. 2025



Am Mittwoch, 26.03.2025 hält Pfarrer Thomas Catta auf Einladung der IG Schwabsburg um 19:30 Uhr in der katholischen Kirche einen Vortrag zum Thema: Antisemitismus – Gegenwart und christliche Wurzeln. Antisemitismus ist kein Randphänomen, das sich nur auf rechtsextreme oder islamistische Kreise beschränkt; antisemitische Einstellungen finden sich in allen politischen Milieus und gesellschaftlichen Schichten auch in der Mitte der Gesellschaft, etwa unter Schülerkreisen. Der moderne Antisemitismus hat seine Wurzeln im christlichen Antijudaismus. Vor dem Hintergrund eines zunehmenden Abgrenzungsbedürfnisses gegenüber der jüdischen „Mutterreligion“ entwickelten sich im Christentum, ob evangelisch oder katholisch, eine große Zahl an jüdenfeindlichen Motiven. Erst im 20. Jahrhundert erfolgte in den Kirchen aufgrund des Holocaust ein grundlegendes Umdecken und eine christlich-jüdische Zusammenarbeit auch auf theologischer Ebene.